Stadt Darmstadt und Landkreis Darmstadt-Dieburg – Gemeinsamer Nahverkehrsplan 2025 - 2030 – Anhörungsverfahren

Bitte senden Sie das Dokument bis zum 17.06.2024 an office@cc-ing.de, info@dadina.de oder nvp2025@darmstadt.de.

Name/ Institution/ Organisation	Stadt Groß-Umstadt
Ansprechpartner	Bürgermeister René Kirch
Adresse	Markt 1, 64823 Groß-Umstadt
E-Mail, Telefon	buergermeister@gross-umstadt.de

Fragestellungen:

Welche Schwachstellen, Probleme, Defizite und Mängel bestehen im heutigen ÖPNV- Angebot sowie bei ergänzenden Verkehrsangeboten aus Ihrer Sicht (z.B. Fahrtenangebot, Verbindungsqualität, Anschlusssicherung, Fahrzeugausstattung, Reisekomfort, Tarif, Fahrgastinformation?

Lfd. Nr.	Themenfeld	Hinweis, Problem, Defizit, Mangel
2	Buslinie 671 - Haltestelle Pfälzer Schloss wieder einrichten	Die Haltestelle Pfälzer Schloss sollte wieder von der Buslinie 671 angedient werden. Begründung: • Die Buslinie war ursprünglich gedacht als schnelle und direkte **Verbindung von Groß-Umstadt *Stadtmitte*** nach Darmstadt. Doch mittlerweile führt die wichtigste Buslinie für Groß-Umstadt an der Innenstadt vorbei zum Bahnhof. Reisende aus DA und DI können nicht mehr direkt in/an der historischen Altstadt/Innenstadt aus-/einsteigen. • Fahrgäste nach Darmstadt **haben 2 verschiedene Start- bzw. Endpunkte** (671: Bahnhof; X71 Pfälzer Schloss). Dadurch kann es vorkommen, dass bei der Rückfahrt aus DA abgestellte Fahrräder an der jeweils anderen Haltestelle zu Fuß abgeholt werden müssen! • Auch bei der **Suche nach Verbindungen** zwischen Groß-Umstadt und Darmstadt **per App** müssen immer **zwei verschiedene Haltestellen** eingeben werden. Dies ist nicht nutzerunfreundlich. • Fahrgäste aus Groß-Umstadt (Mitte) haben wieder *eine* gemeinsame, zentrale Haltestelle für die Fahrt von/nach DA am Pfälzer Schloss.
3	Linienführung 671 und X71 ändern	Vorschläge für eine geänderte Linienführung der 671 und X71 in Verbindung mit lfd. Nr. 2:

Lfd. Nr.	Themenfeld	Hinweis, Problem, Defizit, Mangel
		<u>Buslinie X71</u>: • **Linienführung: Bahnhof Groß-Umstadt/Mitte - „Kühler Grund“ - „Höchster Straße“ - Pfälzer Schloss - DA und zurück** **Hintergrund ist die einheitliche Anbindung der Haltestelle Pfälzer Schloss und Schwarzer Berg durch die beiden überregionalen Linien X71 und 671.** Da unten vorgeschlagen wird die Linie 671 wieder bis Wiebelsbach zu führen, kann auf die Anbindung von Wiebelsbach und Heubach durch die X71 verzichtet werden. **<u>Buslinie 671:</u>** • **Linienführung wie „früher“: (Wiebelsbach - Heubach -) Pfälzer Schloss – Medic Center GU - DI - DA und zurück** • Wiebelsbach und Heubach werden teilweise angedient als vollwertiger Ersatz für die Linie GU3, die entfallen kann. • Fahrgäste aus Wiebelsbach und Heubach haben eine umstiege freie und komfortable Verbindung von/nach GU, DI und DA und am Pfälzer Schloss eine Umsteigemöglichkeit zu den GU-Linien 1 und 2. • Fahrgäste der GU-Linien 1 und 2 haben am Pfälzer Schloss eine Umsteigemöglichkeit zur Linie 671 von/nach DI und DA. • Samstags fährt die Buslinie 671 stündlich nach Darmstadt (…, 14:34, 15:34, 16:34 und 17:34). Der nächste Bus fährt dann erst um 19:34 und kommt um 20:11 in Darmstadt Luisenplatz an; zu spät, um Veranstaltungen pünktlich besuchen zu können, die meist um 20 Uhr beginnen. Eine Abfahrt um 17:34 ist zu früh für den Besuch einer Veranstaltung in Darmstadt. Hier sollte dringend die Lücke geschlossen werden. Weitere Anregungen zur 671: - Spätere Verbindungen in der Nacht stündlich bis 01:00 Uhr. - Alle Busse sollen in Groß-Umstadt enden, bislang enden einige in Dieburg. - Haltestellen der 671 in Dieburg reduzieren: Die Buslinie 671 war ursprünglich gedacht als schnelle und direkte Verbindung von Groß-Umstadt Stadtmitte nach Darmstadt (damaliger Slogan: „In 30 Minuten von Schloss zu Schloss“). Die Linienführung über die Hochschule in Dieburg führt zu einer unattraktiven und unnötigen Fahrtzeitverlängerung. Ein Haltepunkt Ecke Groß-Umstädter Straße / Max-Planck-Straße in Dieburg wäre eine Alternative (Fußweg bis zur hda = 450m).

Lfd. Nr.	Themenfeld	Hinweis, Problem, Defizit, Mangel
5	Odenwaldbahn	Überholspur zwischen Langstadt und Klein-Umstadt, im Mühltal und Zellhausen. Somit könnte eine Frequenzerhöhung erwirkt werden und die Haltestellen würden regelmäßiger bedient werden. Alternative Antriebe wie bspw. Elektro Triebwagen sollten in Erwägung gezogen werden. Weiterhin sollte ein kontinuierlicher Zugverkehr ohne Schienenersatzverkehr angestrebt werden. Die Gesamtstrecke der Odenwaldbahn sollte so ausgebaut werden, dass hier längere Züge zum Einsatz kommen können.
6	X78	Die Linienführung sollte bis nach Groß-Umstadt verlängert werden, sodass die Anbindung an das Kreiskrankenhaus, nach Darmstadt und Groß-Umstadt sichergestellt wird. Gerade die Direktverbindung Groß-Zimmern nach Groß-Umstadt könnte damit geschaffen werden.
7	GU1	Die GU 1 sollte von Schaafheim, Kleestadt, Klein-Umstadt, Richen, Groß-Umstadt bis nach Dieburg angeboten werden. (Die GU 2 im Gegenzug von Otzberg nach Mömlingen). Dies soll ermöglichen, dass die größeren Stadtteile Klein-Umstadt, Kleestadt und Richen eine Direktanbindung nach Dieburg haben.
8	GU2	Die Fahrzeiten scheinen zu knapp kalkuliert, es kommt häufig zu Verspätungen bzw. Zeitdruck. In den Zeiten zwischen 08 und 10 Uhr sollte ein weiterer Bus eingesetzt werden.
9	GU3	Diese Linie sollte gleichwertig durch die Linie 671 ersetzt werden. Es soll eine gesicherte Verbindung zum Krankenhaus geschaffen werden, der Umstieg am Pfälzer Schloss auf die GU1 ist häufig bei Schichtbeginn in den Morgenstunden nicht gegeben.
10.	Allgemein	Wünschenswert wäre eine Anbindung des Waldfriedhofes in Groß-Umstadt an das Liniennetz des ÖPNV.

Lfd. Nr.	Themenfeld	Hinweis, Problem, Defizit, Mangel
		Die Anbindung der Kreisklinik muss überdacht werden, derzeit hält lediglich der GU 1 dort, dies führt zu vielen Umstiegen und langen Fahrtzeiten zum Bahnhof.

Anm.: Das Formular kann gerne mehrfach verwendet werden.